IMT Nuremberg Archives

H – 2638

International Court of Justice

H2638 - 0002

Gestapo Exhibit 28

Abschrift von Dokument 2232 - PS

Auszug aus: Dr.Hans Frank, "Deutsches Verwaltungsrecht" Seite 420.

Der Gegenstand.

Nach dieser Aufgabenstellung sind Gegenstand der Taetigkeit der Politischen Polizei alle "staatsgefaehrlichen Bestrebungen".

a) B e s t r e b u n g e n muessen vorliegen, nicht nur Zustaende, die als im Staatsinteresse gefaehrlich anzusehen sind. Die Politische Polizei ist das Schutz- und Kampfinstrument gegen alle bewussten und zielstrebigen Kraefte, die sich staatsgefaehrlich auswirken. Wenn durch Unzulaenglichkeiten, unguenstige Umstaende oder Unfaelle gefaehrliche Zustaende entstehen, so wird die Politische Polizei wohl im Zusammenhang mit dem durch solche Zustaende stets gefoerderten Auftrieb staatsgefaehrlicher Bestrebungen auch auf diese Zustaende selbst hinweisen - aber Abhilfe zu schaffen ist Sache der zustaendigen Fachverwaltungen, wie der Wirtschafts-, Wohlfahrts-, Propaganda- usw. Behoerden. Die Politische Polizei kann nicht nur mit der Verantwortung fuer die Kontrolle und Korrektur der Arbeitsergebnisse aller Zweige des Staatsapparates belastet werden. Dies wuerde ueber ihre Aufgaben und ueber ihre Kraefte hinausgehen und zugleich staendige Reibungen mit diesen anderen Verwaltungszweigen verursachen.

Andererseits ist die Zustaendigkeit der Politischen Polizei gegeben, sobald und soweit staatsgefaehrliche Bestrebungen, d.h. bewusste und zielstrebige Handlungen, festgestellt werden - auch im Rahmen eines durch andere Umstaende geschaffenen Zustandes. Insoweit erhebt die Politische Polizei Anspruch darauf, dass die Erforschung und Bekaempfung dieser Bestrebungen ihr ueberlassen wird.

b) Alle s t a a t s g e f a e h r l i c h e n Bestrebungen sind

INTERNATIONAL MILITARY TRIBUNAL
NURNBERG, GERMANY
Gestapo Exhibit 28
Filed July 31, 1946

H2638 – 0003

Gegenstand der Taetigkeit der Politischen Polizei. "Staatsgefaehrlich" ist weiter als "staatsfeindlich" und umfasst nicht nur Bestrebungen, mit staatsfeindlichem Pregramm, sondern auch alle Bestrebungen, - die auf ein beliebiges Ziel gerichtet - i n i h r e n A u s w i r k u n g e n den Staat gefaehrden.

Schutzobjekt ist nicht der Staat in seiner aeusserlichen organisatorischen Erscheinung, sondern die Aufgaben der Fuehrung im Sinne der nationalsozialistischen Idee. Die Gefaehrdung aller voelkischen Werte, die zu erhalten und zu entwickeln, Aufgabe der nationalsozialistischen Fuehrung ist, ruft die Politische Polizei zur Abwehr der gefaehrdeten Bestrebungen auf den Plan, z.B. wenn gefaehrdet wird

die Staatsfuehrung und der Staatsaufbau durch Terrorabsichten und Umsturzplaene,

die Wehrmacht und die Wehrkraft durch Spionage und (geistige oder technische) Sabotage,

die Volksgemeinschaft und die Staatsgesinnung durch Zersetzung und Verhetzung,

die Volksgesundheit und Blutreinheit durch sittliche Verderbnis (z.B. Vergehen gemaess Par. 175 RStGB.) und Rassenschande,

die weltanschauliche Geschlossenheit des Volkes durch seelische Vergiftung und Vernebelung (z.B. durch "Ernste Bibelforscher" und andere Sekten).

Ein vollstaendiger Katalog, der "Staatsgefaehrlichen Bestrebungen" kann nie aufgestellt werden, weil sich nie voraussehen laesst, wodurch in Zukunft einmal Fuehrung und Volk gefaehrdet werden koennen. Nationalsozialistisches Erkennen drohender Gefahren und nationalsozialistisches Verantwortungsbewusstsein werden in jeder politischen Lage die Aufgaben der Politischen Polizei den tatsaechlichen Notwendigkeiten entsprechend begreifen und erfuellen.

---

18 July 1946

I hereby certify that the above is a word true citation of the original.

A. E. SCHRADER, JR.,
Lt. Comdr., U.S.N.R.

H-2638

Filed July 31, 1946

Gestapo Exhibit No. 28

Gestapo Exhibit 28

(2232 - PS)

H2638 - 0004